



OBST- UND GARTENBAUVEREIN NÜRNBERG-KATZWANG E.V.

1. Vorsitzender: Wolfgang Appelt, Corneliusstr.12, 90455 Nürnberg

Jahresmitteilung 2009

Liebe Mitglieder,

während der Inhalt der letztjährigen Mitteilung zu einem großen Teil von dem ausführlichen Rückblick auf die eindrucksvolle Jahreshauptversammlung, die am 100. Jahrestag der Vereinsgründung, also dem 20. April 2008 stattfand, und einer Berichterstattung der mit diesem Jubiläum verbundenen Aktivitäten geprägt war, wollen wir besonders unsere Mitglieder über Verlauf und Veränderungen, die sich nun heuer in der Generalversammlung am 15. März ergeben haben, informieren. Durch altersbedingte Austritte und Sterbefälle verliert der Verein zunehmend Mitglieder, aber erfreulicherweise sind auch immer wieder Neuaufnahmen, hauptsächlich während der Kelterperiode zu verzeichnen und somit kann der Verein, so Dieter Kopp in seinem letzten Jahresbericht, noch auf einen Stand von 541 Vereinsangehörigen zurückblicken. Er war besonders dankbar für die Solidarität, die insbesondere im vergangenen Jubiläumsjahr zum Ausdruck kam und auch trotz der hohen Ausgaben, die damit verbunden waren, zu einem erfolgreichen Kassenabschluss führte. In seiner Rückschau ließ er nochmals die Ereignisse des Jubiläumsjahres, besonders Baumpflanzung und Festabend, die beschlossene Neufassung der Satzung und den traditionellen Ausflug Revue passieren.

Der Bericht der Schriftführerin spiegelte die vielen Beratungen und stressigen Vorbereitungen der Jubiläumsaufgaben in den vielen Sitzungen wider und der Kassenbericht, der erstmals auch in einer Bildprojektion von den Anwesenden verfolgt werden konnte, gab Aufschluss über die Finanzsituation des Vereins. Ebenfalls interessant in einer Projektion mit anschaulichen Grafiken, der von Wolfgang Appelt vorgestellte Kelterbericht, für ein erfolgreiches Verarbeitungsjahr, dessen Ergebnis von über 37000ltr unseren unermüdlichen Helfern viel Einsatz abverlangte. Nach dem Revisionsbericht bedankte sich Dieter Kopp nochmals bei Allen für für den geleisteten Einsatz zum Wohle des Vereins. Es folgte die Entlastung des Vorstands und die Bestellung des Wahlvorstands.



21 Jahre hat Dieter Kopp (hier mit Ehefrau) den Obst- und Gartenbauverein erfolgreich geführt



Dankbarerweise hatte Dieter Kopp dem Ausschuss rechtzeitig seinen Verzicht auf eine weitere Kandidatur angekündigt und somit konnte das Problem seiner Nachfolge und damit des neuen Vorstands im Vorfeld der Wahl gelöst werden. Nachdem aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge kamen, wurden die von der Vereinsleitung vorgeschlagenen Mitglieder per Akklamation zügig gewählt. Der neue Vorstand setzt sich nun zusammen aus

1. Vorsitzenden Wolfgang Appelt
2. Vorsitzenden Horst Bittner

Kassen- u. Vereinsverwaltung Renate Müller
Schriftführung Irmgard Duschl

In den Ausschuss (lt. Satzung §8) wurden gewählt:

Peter Lang, Dieter Kokot, Hans Siegl
Fritz Kraußner, Michael Zwitzler.



Die neue Clubverwaltung mit 1. Vorsitzender Wolfgang Appelt, 2. Vorsitzender Horst Bittner, Schriftführung Irmgard Duschl, Kassenerwartung Renate Müller und Ausschussmitglied Dieter Kokot.

Nach der anschließenden Bestellung

der Revisoren, Marga Ziegler (wie bisher) und Dr. Gerd Witzke, dankte Wolfgang Appelt Dieter Kopp für insgesamt nahezu vier Jahrzehnte unermüdlichen Einsatz für den Verein als Schriftführer, Kassenverwalter, insbesondere aber für mehr als 20 Jahre umsichtige und verantwortungsbewusste Vereinsleitung.

Im weiteren Verlauf der Versammlung, noch von Dieter Kopp geleitet, wurden anwesende Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt und von Peter Lang Einzelheiten über Ziel, Kosten des Ausflugs am 27. Juni, Anmeldung bekannt gegeben. Nach einem Videorückblick auf den Festabend des 100jährigen Jubiläums am 27. September letzten Jahres und der Ausgabe der Losgewinne endete die Versammlung und damit auch die Ära eines langjährigen, erfolgreichen Vereinsvorsitzenden.



Bitte beachten Sie folgende Veränderungen bei Zuschriften oder tel. Kontaktaufnahme:

1. Vorsitzender:

Wolfgang Appelt, Corneliusstr. 12, 90455 Nürnberg, ☎ 09122 77669

Vereinsverwaltung

Renate Müller, Kubinstr. 1, 90455 Nürnberg, ☎ 0911 883540

In diesem Zusammenhang bitten wir uns jegliche Veränderung der Anschrift mitzuteilen; ebenso machen wir darauf aufmerksam, dass uns Änderungen der Mitgliedschaft (Kündigung, Übertragung auf Familienangehörige, s. Satzung §4/3 oder §5/1a+b) zeitgerecht mitzuteilen sind.

Nachdem schon seit Jahren die von uns verwendeten Saftflaschen nicht mehr in Deutschland hergestellt werden, konnten wir neue Flaschen nur noch aus Österreich über einen befreundeten Verein beziehen. Nachdem allerdings im Hinblick auf diesen weiten Transportweg und die damit verbundenen hohen Transportkosten auch dieser Verein die Abfüllung zunehmend in Beutel (Bag in Box) vornimmt, ist es sehr fraglich, ob wir Flaschen in der Kelter zukünftig zur Verfügung haben werden. Wer also noch Bedarf hat, sollte sich vorsorglich an die nachfolgend aufgeführten Anbieter wenden.

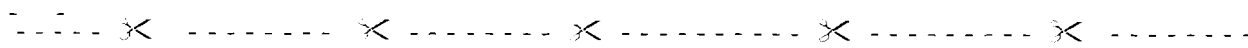
Gebrauchte Flaschen geben ab:

300 Stck	Roland König	Kalchreutherstr. 106,	90411 Nbg..	☎ 0911 524886
150 Stck	Waltraud Strauß	Nobilestr.14	90453 Nbg.	☎ 0911 6320984
138 Stck	Liselotte Ruder	Kreisstr.12	90596 Schwanstette.	☎ 09170 7082
300 Stck	Karin Weigel	Neumühlweg 123	90449 Nbg.	☎ 0911 6880288
300 Stck	Erich Ossadnik	Rennbahnstr. 33	90453 Nbg.	☎ 0911 635388
60 Stck*	Renate Brümmerhoff	Frankenstr. 14	91126 Schwabach	☎ 09122 77843
200 Stck	Alfred Tymek	Hühnerbühlstr. 1	91126 Schwabach	☎ 09122 6324984
50 Stck	Alwin Kuhn	Tilsiter Str. 12a	90453 Nbg.	☎ 0911 638225
120 Stck	Fritz Traub	Richard-Srauß-Str.8	90455 Nbg.	☎ 09122 71390
200 Stck	Friedrich Eberhard	Treuchtlinger Str. 7	90451 Nbg.	☎ 0911 645407

* auch jeweils 1/20ltr + 30 ltr Kunststofffass für Mostzubereitung

Der Verein nimmt aus Haftungsgründen keine gebrauchten Flaschen an; wir bitten auch diese keinesfalls vor das Kelterhaus in der Ellwangerstr. 5 zu stellen.

Weitere Flaschenangebote können auch zu den nachstehenden Zeiten für einen Aushang in der Kelter gemeldet werden.



Sommeräpfel werden bei ausreichendem Angebot ab 25. Juli nur gepresst.

Anfragen vom **22. 7. bis 19. 8.**, jeweils **Dienstag u. Mittwoch von 18 – 19 Uhr**



Sterilisation mit Saftabfüllung bei genügendem Angebot ab 29. August

Anmeldungen ab 24. August

jeweils Montag und Mittwoch von 18 -20 Uhr

Keltertermine nur unter der Mobilfunk-Rufnummer 0174 89 55 468

☞ SMS oder Mailbox-Mitteilungen können nicht berücksichtigt werden! ☜



Beitragseinzug per Lastschrift

vereinfacht die Beitragszahlung, die bisher bar an Kassierer, oder durch Überweisung erfolgt. Im ersteren Fall erspart es einen evtl. nochmaligen Kassierergang bei Nichtantreffen, ansonsten die genaue Kontrolle der Beitragsgutschriften und bei ausstehenden Überweisungen leider notwendige Erinnerungen. Wer eine Einzugsermächtigung erteilen will, bitte ggfs. Formular anfordern bei Frau Renate Müller, ☎ 0911 883540, Kubinstr.1, 90455 Nürnberg., und dann auch an diese Adresse senden. Dies muss aber bis spätestens bis zum 1. Februar 2010 erfolgen. Der Einzug per Lastschrift erfolgt immer in der 2. Monatshälfte Februar.

Bitte achten Sie auf vollständige und deutliche Angaben im Formblatt!



Der neue Rasenvertikutierer kann gegen Gebühr € 13.-, halbtags, bei Dieter Kokot, Am Hammer 9, tel.Vereinbarung, 09122/ 73011 nach 18 Uhr, ausgeliehen werden.



Für den Ausflug am 27. Juni sind noch Plätze frei.



Fahrtziel Vogtland-Musikwinkel- Bad Elster. (Kurkonzert)
Fahrpreis 20.- € incl. Eintrittspreis
 (Bauernmuseum)

Abfahrt am Parkplatz Hallenbad Katzwang um 6,45 Uhr.
 evtl.Bedarfshalt kann vereinbart werden.

Anmeldungen bei Fam. Lang, ☎ 0911 630759.



Besuchen Sie uns am Bürgerfest in Katzwang am 20. Juni!

Most, Apfelsaft und Butterbrezen werden angeboten



Hier können Sie Ihre Keltertermine notieren!

Angemeldet am:

Termin zugesagt für:

Tag	Menge	Tag	Uhrzeit

Kelterpreise 
unverändert

Pressen 20cts/ltr
**Pressen +
 Sterilisieren 30cts/ltr**

Preise für Verpackungen
 siehe Aushang in der Kelter.

- ▶ Kommen Sie bitte stets zu zweit; bei größeren Mengen von Flaschenabfüllung möglichst zu dritt, da Abfüllen und Pressen noch zeitgleich erfolgt.
- ▶ Nässe und Obstrückstände am Boden, sowie Glassplitter und heißer Saft sind Gefahrenquellen und können zu erheblichen Verletzungen führen.
- ▶ Deshalb denken Sie an geeignetes Schuhwerk und Bekleidung und vergessen Sie nicht Handschuhe zum Anfassen der heißen Flaschen mitzunehmen.